
Vorerinnerung.

Wie reich und vortreflich die Königl. Sächsische Gemäldegalerie ist, und wie sehr sie die Aufmerksamkeit aller Reisenden verdient, wird sich aus gegenwärtigem Verzeichnisse nach ihrer neuesten Einrichtung, am besten beurtheilen lassen. Es wird dem Kenner nicht unangenehm seyn, hier einiges von der Entstehung und Erweiterung dieses Kunstschatzes zu lesen.

Der Anfang mit dieser Sammlung wurde schon zu Zeiten Herzog Georgs von Sachsen gemacht, welcher, als grosser Verehrer der Künste, des berühmten Lucas Cranach besonderer Freund und Gönner war.

Moritz, der erste Churfürst Albertinischer Linie, ein huldreicher Beförderer der Künste und Wissenschaften, brachte mehrere vortrefliche Gemälde an sich, die er damals in der Kunstkammer aufstellen liess. Später-

A